K-2-496 Berlin neu denken – eine Metropole für Mensch und Natur

Antragsteller*in: Sibylle C. Centgraf (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf)

Änderungsantrag zu K-2

Von Zeile 420 bis 422 einfügen:
Klimaschutzmaßnahmen, Grün- und Straßenumbau zu entwickeln. Dies wird mit Bürger*innenbeteiligung, wirklicher Partizipation bei Planung und Umsetzung und diversitätssensiblen Mitwirkungsstrategien verbunden. Neue Quartiere müssen von Anfang an gemeinwohlorientiert, autofrei, klimaneutral und

Begründung

Partizipation bei Planung und Umsetzung ist eine Form der Aneignung des eigenen Umfeldes und ermöglicht die wirkliche Teilhabe. Es ist gleichzeitig Verortung und Einbindung. Wenn wir unsere Stadt gemeinsam Umbauen, wird die zunächst abstrakt wirkende "ökologisch-soziale Transformation" lebenswirklicher Identifationspunkt und damit Heimat. Partizipation ist gleichzeitig verbindend und damit unsere Demokratie festigend, praktisch unbezahlbar.

Unterstützer*innen

Selma Clara Kreibich (KV Berlin-Neukölln); Joachim Schmitt (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Hartwig Berger (KV Berlin-Kreisfrei); Beate Sattler-Ashoff (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf)